

**Die Zeit ist reif – Klimaschutz jetzt!**  
**Klimademo am 08.12.2007 in Grevenbroich-Neurath**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Freundinnen und Freunde!

Anlässlich des weltweiten Aktionstages am 08. Dezember 2007 ruft die Klimaallianz, eine Vereinigung von mehr als 80 Organisationen und ca. 10 Millionen Mitgliedern zu einer Großdemonstration für den Klimaschutz auf.

Wir, der Arbeitskreis "Lokale Agenda 21- zukunftsfähige Stadt Pulheim", schließen uns dem Aufruf der Klimaallianz an und fordern alle Organisationen, Vereine und Privatpersonen, denen der Klimaschutz ein Anliegen ist, zur Teilnahme an der

**Demonstration am 08.12.2007**  
**vor der Baustelle des größten im Bau befindlichen Kohlekraftwerks**  
**Deutschlands in Grevenbroich-Neurath**

auf. In Deutschland sind fast 30 neue Kohlekraftwerke im Bau oder geplant. Das größte davon ist das Braunkohlekraftwerk Neurath bei Düsseldorf. Es ist das Symbol einer verfehlten deutschen Energiepolitik, denn kein anderer fossiler Brennstoff setzt bei der Energieerzeugung so viel CO<sub>2</sub> frei, wie Braunkohle.

Nordrhein-Westfalen ist der Klimakiller Nr. 1 in Deutschland. Mit durchschnittlich 16 Tonnen Kohlendioxid-Ausstoß pro Kopf und Jahr liegen die NRW-BürgerInnen fast gleichauf mit den oft gescholtenen Amerikanern. Mehr als die Hälfte der jährlich ausgestoßenen 300 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub> entfallen auf die Energiewirtschaft. Größter Verschmutzer ist die RWE Power AG mit ihren Braunkohlekraftwerken: Auf sie entfallen allein etwa 96 Millionen Jahrestonnen CO<sub>2</sub>.

Trotzdem hat die Landesregierung bislang weder ein Klimaschutzkonzept noch ein zukunftsfähiges Energieszenario für Nordrhein-Westfalen vorgelegt. Im Gegenteil: Derzeit sind hierzulande elf Kohlekraftwerke in Bau oder Planung. Werden sie realisiert, ist keines der Klimaszutzziele erreichbar.

Deshalb müssen wir dafür sorgen, dass die Ankündigungen nun in Gesetze gegossen und wirksamere Schritte durchsetzbar werden. Das geht nur, wenn Tausende BürgerInnen lautstark eine Wende in der Energiepolitik fordern. Klimaschutz darf keine Sache von Experten und Lobbyisten bleiben. Millionen von Menschen in Südasien und anderswo steht bald das Wasser bis zum Hals, wenn wir nicht Verantwortung übernehmen.

Wir, die Bürger und Bürgerinnen in dieser Region, sind in besonderem Maß von den Auswirkungen der Braunkohleverstromung betroffen. Die Kraftwerkswolken verdunkeln den Himmel über uns, Schadstoffemissionen aus den Kraftwerksschornsteinen gefährden unsere Gesundheit und mindern die Lebensqualität in unseren Wohnorten.

Setzen Sie gemeinsam mit der Klimaallianz und mit uns ein Zeichen und machen Sie sich am 08.12.2007 auf den Weg nach Neurath. Dort erwartet Sie von 14 bis 17 Uhr folgendes Programm:

- Eine Menschenkette am Braunkohlekraftwerk Neurath
- Ein Bühnenprogramm mit:
  - **Andreas Vollmert**, Moderator
  - **Alfred Buß**, Präses der Evangelischen Kirche Westfalen
  - **Prof. Dr. Hartmut Grassl**, emeritierter Direktor des Max-Planck-Instituts für Meteorologie Hamburg
  - **Dirk Jansen**, Sprecher Aktionsbündnis „Zukunft statt Braunkohle“
  - Auftritten von bekannten Musikbands aus NRW
  - **Monika Dülge**, Eine-Welt-Netz NRW
  - **Josef Tumbrinck** (NABU NRW), klima-allianz nrw
- Talkrunde mit Tagebaubetroffenen
- Ein Lampionzug mit einer Abschlussaktion
- Angebote für Kinder

Bitte benutzen Sie für die Anfahrt möglichst nicht den PKW. Sie haben folgende Möglichkeiten, den Ort der Demonstration an der Baustelle des Kraftwerks in Neurath zu erreichen:

- Mit einem Fahrradkorso (16 km ab Pulheim, 13 km ab Stommeln), Start jeweils um 12 an den Bahnhöfen Pulheim und Stommeln,
- mit der Bahn bis Rommerskirchen (Abfahrt in Pulheim 12:38 Uhr, Abfahrt in Stommeln 12:42 Uhr, stündlich, Fahrzeit 8 bzw. 4 Min.), von dort zu Fuß (ca. 6 km). Die Organisatoren beabsichtigen, ab Bahnhof Rommerskirchen Shuttlebusse einzusetzen.

Bitte denken Sie daran, warme Sachen und gutes Schuhwerk mitzubringen. Vor Ort wird es ein Angebot an warmen Getränken geben. **Alle Informationen finden Sie auch unter [www.die-klima-allianz.de](http://www.die-klima-allianz.de)** Wenn Sie von uns weitere Informationen wünschen, erreichen Sie uns unter 02238-808106 (Mo, Di, Mi 11:30 bis 15 Uhr) oder per E-Mail unter [sabine.schildhauer@pulheim.de](mailto:sabine.schildhauer@pulheim.de)

Mit freundlichen Grüßen,

Schildhauer

(für den Arbeitskreis "Lokale Agenda 21- zukunftsfähige Stadt Pulheim")